

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 67 (2009)
Heft: 353

Rubrik: Veranstaltungskalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorträge, Kurse, Seminare und besondere Beobachtungsanlässe



AUGUST

■ Freitag, 7. August 2009, 20 Uhr MESZ

Dantes Göttliche Komödie im Spiegel der modernen Kosmologie

Referent: Prof. Dr. Bruno Binggeli, Uni Basel

Ort: Academia Engiadina

■ 21. August 2009 (Freitag) - 23. August 2009 (Sonntag)

21. Starparty auf dem Gurnigel

Reservation der Übernachtung direkt beim Berghaus, Tel. 031 809 0430.

Ort: Restaurant Berghaus Gurnigel (Gurnigel Passhöhe)

Veranstalter: Radek Chromik.

Internet: <http://www.teleskoptreffen.ch/starparty/>

Email-Kontakt: radek.chromik@starparty.ch

■ Samstag, 22. August 2009

Astro-Wochenende auf der Rigi-Scheidegg

Details: www.aguz.ch

■ Samstag, 22. August 2009, 14:00 Uhr - 22:30 Uhr MESZ

Jurasternwarte Grenchenberg: Tag des Offenen Daches

14:00 - 16:00, Die Sonne als Uhr: Sonnenbeobachtung

19:00 - 21:00, Beobachtung der ersten Mondsichel: Beginn Ramadan

21:00 - 22:30, Zeitreise zu Galileo: Beobachten wie Galileo

Ort: Jurasternwarte: Grenchen, Internet: <http://www.jurasternwarte.ch/>

■ Samstag, 22. August 2009, 20:45 Uhr MESZ, anschl. Beobachtungsabend

Vortrag: Simon Marius - der vergessene Astronom

Referent: Walter Krein

Ort: Hotel Randolins, Saal Guarda, St. Moritz

SEPTEMBER

■ Samstag, 19. September 2009 in Bern

SAG-Workshop: Die Oberfläche des Mars in Reichweite der Amateure

Ort: Gebäude der exakten Wissenschaften der Universität, Bern

Veranstalter: Schweizerische Astronomische Gesellschaft SAG

Leitung: Prof. Nicolas Thomas

Anmeldung an: Lorenz Schwarz, lorenz.schwarz@balcab.ch (siehe S. 30)

■ 25. September 2009 (Freitag) - 26. September 2009 (Samstag)

Jurasternwarte Grenchenberg: Tag des Offenen Daches

Fr, 20:30 - 22:30, Zeitreise zu Galileo: Beobachten wie Galileo

Sa, 14:00 - 16:00, Die Sonne als Uhr: Sonnenbeobachtung

Sa, 20:00 - 22:30, Zeitreise zu Galileo: Beobachten wie Galileo

Ort: Jurasternwarte: Grenchen

Internet: <http://www.jurasternwarte.ch/>

■ Samstag, 26. September 2009

Grosse Galileo-Veranstaltung

Vorträge, Demonstrationen, Postenlauf, Wettbewerb etc. Beitrag im Rahmen des Internationalen Jahres der Astronomie 2009.

Ort: Rümlang

Veranstalter: Verein Sternwarte Rotgrueb Rümlang (VSRR).

Internet: <http://ruemlang.astronomie.ch/>

■ Samstag, 19. September 2009, 20:45 Uhr MESZ, dann Beobachtungsabend

Vortrag: Das Alter der Sterne

Referent: Claudio Palmy

Ort: Haus Corvatsch, St. Moritz

www.engadiner-astrofreunde.ch

RINGVORLESUNG

■ Mittwoch, 16., 23. und 30. September 2009, 19.30 - 20.45 h

Ringvorlesung «Galileo Galileis neues Weltbild»

Zum UNESCO-Jahr der Astronomie 2009

Referenten: Prof. Dr. P. Schulthess, Prof. Dr. H. Nussbaumer, lic. theol. H. Bieri

Ort: Uni Zürich-Zentrum



ZUM VORMERKEN

■ Samstag, 26. September 2009, 10 - 17 Uhr MESZ

Astronomie-Messe AME2009

Ort: Messegelände, Villingen-Schwenningen, <http://www.astro-messe.de/>

■ Montag, 5. bis Freitag, 9. Oktober 2009, jeweils ab 20 Uhr MESZ

Sternwarte Bülach: Herbst-Astronomiewoche

Sternabende für die ganze Familie. Unter kundiger Führung werden die Objekte des Herbsthimmels gezeigt. Details: www.sternwartebuelach.ch

■ Freitag, 16. Oktober 2009

Vortrag: «Entstehung der Elemente (u. Isotope) im Universum»

Referent: Prof. F.-K. Thielemann

Details: www.aguz.ch

■ Montag, 19. Oktober 2009, 20 Uhr MESZ

Vortrag: Die Vermessung des Universums

Referent: Prof. Dr. Gustav A. Tammann

Ort: Aula des Schulhausareals 'Gsteighof', Burgdorf

Veranstalter: Casino-Gesellschaft Burgdorf

■ 23. Oktober 2009 (Freitag) - 24. Oktober 2009 (Samstag)

Jurasternwarte Grenchenberg: Tag des Offenen Daches

Fr, 19:30 - 22:00, Zeitreise zu Galileo: Beobachten wie Galileo

Sa, 14:00 - 16:00, Die Sonne als Uhr: Sonnenbeobachtung

Sa, 19:30 - 22:00, Zeitreise zu Galileo: Beobachten wie Galileo

Ort: Jurasternwarte: Grenchen, Internet: <http://www.jurasternwarte.ch/>

■ Montag, 26. Oktober 2009

Spezialführung «Neptun und Uranus», Urania-Sternwarte Zürich

Details und Anmeldung: www.aguz.ch

■ Freitag, 27. November 2009

Vortrag: «Auch wir sind Sternenstaub: Reise in unsere astronomische Vergangenheit»

Referent: Prof. A. Altwegg, Details: www.aguz.ch

Wichtiger Hinweis

Veranstaltungen wie Teleskoptreffen, Vorträge und Aktivitäten auf Sternwarten oder in Planetarien können nur erscheinen, wenn sie der Redaktion rechtzeitig gemeldet werden. Der Agenda-Redaktionsschluss für die April-Ausgabe (Veranstaltungen Oktober bis November 2009) ist am 15. August 2009.

Sternwarten und Planetarien

ÖFFENTLICHE STERNWARTEN

■ Jeden Freitag- und Samstagabend, ab 21 Uhr

Sternwarte «Mirasteilas», Falera

Eintritt Fr. 15.– (Erwachsene), Fr. 10.– (Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren)
Bei öffentlichen Führungen ist eine Anmeldung erforderlich. Sonnenbeobachtung:
Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat bei schönem Wetter von 10 bis 12 Uhr.

■ Jeden Donnerstagabend, ab 20 Uhr

Schul- und Volkssternwarte Büllach

Sonnenbeobachtungen von Mitte Mai bis Mitte August zu Beginn der Abendbeobachtung. Eintritt frei.

■ Jeden Dienstag, 20 bis 22 Uhr (bei Schlechtwetter bis 21 Uhr)

Sternwarte Hubelmatt, Luzern

Sonnenführungen im Sommer zu Beginn der öffentlichen Beobachtungsabende. Jeden Donnerstag: Gruppenführungen (ausser Mai - August)

■ Jeden Mittwoch, ab 21 Uhr (Sommer), nur bei gutem Wetter

Sternwarte Rotgrueb, Rümlang

Im Sommerhalbjahr finden die Führungen ab 21 Uhr statt. Sonnenbeobachtung:
Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat ab 14.30 Uhr (bei gutem Wetter).

■ Während der Sommerzeit, mittwochs von 20.30 bis ca. 22.30 Uhr.

Sternwarte Eschenberg, Winterthur

Während der Sommerzeit (Ende März bis Ende Oktober): Mittwochs von 20.30 bis ca. 22.30 Uhr. **Achtung:** Führungen finden nur bei schönem Wetter statt!

■ Jeden Freitag, ab 21 Uhr (Sommer), ab 20 Uhr (Winter)

Sternwarte Schafmatt (AVA), Oltingen, BL

Eintritt: Fr. 10.– Erwachsene, Fr. 5.– Kinder.
Bei zweifelhafter Witterung: Telefon-Nr. 062 298 05 47 (Tonbandansage)

■ Mittwoch bis Freitag, Führungen 21 - 23 h, (Mittwoch nur bei klarer Sicht)

Urania-Sternwarte, Zürich

<http://www.uranias-sterne.ch/> oder Tel. 044 211 65 23, Fr. 15.– (Erwachsene), Fr. 10.– (Jugendliche), Kinder gratis

■ Jeweils am Freitagabend, bei schönem Wetter, (20 Uhr im Winter)

Sternwarte SIRIUS, Schwanden BE

Eintrittspreise: Erwachsene: CHF 8.–, Kinder: CHF 5.–

■ Tous les mardis et vendredis soirs, 20 h (Juillet)

Observatoire d'Arbaz - Anzère

Il est nécessaire de réserver à l'Office du tourisme d'Anzère au 027 399 28 00, Adultes: Fr. 10.–, Enfants: Fr. 5.–.

■ Jeden Freitag ab 20 Uhr

Beobachtungsstation des Astronomischen Vereins Basel

Auskunft: <http://basel.astronomie.ch> oder Manfred Grünig, Tel. 061 312 34 94

■ Tous les mardis, toute l'année, seulement par ciel dégagé, dès 21h en été

Observatoire des Vevey (SAHL) Sentier de la Tour Carrée

Chaque premier samedi du mois: Observation du Soleil de 10h à midi.
Tel. 021/921 55 23

■ Jeweils mittwochs bei klarem Wetter (bis März ab 20 Uhr, ab April ab 21 Uhr)

Sternwarte Uitikon auf der Allmend

Ronald Citterio, Telefon 044 700 20 22 (abends)

■ Öffentliche Führungen, Sommer ab 22:00 Uhr, Winter ab 20:30 Uhr.

Schul- und Volkssternwarte Randolins, St. Moritz

Auskunft: <http://www.sternwarte-randolins.ch/>

«herausgepickt»



■ Wanderzeit: Ca. 2 bis 2 ½ h

Planetenweg Weissenstein

Ein Spätsommerausflug mit Alpenpanorama

Der Ausgangspunkt des Planetenwegs befindet sich beim Kurhaus Weissenstein. Auf gut ausgebauten Wanderwegen lässt sich von dort aus das Sonnensystem im Massstab 1:1 Milliarde erwandern, was einen realistischen Vergleich der Grösse und der Distanzen der Himmelskörper ermöglicht.



Gestartet wird gleich nördlich des Kurhauses beim Tierkreis-Rastplatz mit der dominierenden Sonnenfigur. Folgt man nun der Strasse hinunter zum Sennhaus, kommt man an Merkur und Venus vorbei zur Erde und ihrem treuen Begleiter, dem Mond. Mit dem drehbaren Bügel lässt sich die Wanderung des Mondes um die Erde nachvollziehen, ebenso die Stellung unserer drei vertrautesten Himmelskörper bei Finsternissen. Leicht aufwärts führt die Passstrasse zum Mars und gleich darauf zur Strassenkreuzung, wo der Weg gegen Westen abzweigt. Die Abstände zwischen den Planeten werden nun schon merklich grösser. Wir treffen Jupiter mit seinen 63 Monden und später auf einem freien, sonnigen Platz Saturn mit seinem eindrucksvollen Ring. Kurz vor dem Restaurant Hinter-Weissenstein biegt der Weg gegen Süden ab und führt am obersten, tiefen Einschnitt des Röschgrabens vorbei auf das «Schilzmätteli» hinunter. Nun geht es sanft ansteigend weiter westwärts bis zum Waldrand, wo Uranus wartet. Bald nach dem Eintritt in den auf früher sumpfigem Weidland aufgeforsteten Fichtenwald teilt sich der Weg: Nach links geht es über Stufen hinauf über den Geissfluhgrat zur Hasenmatt, auf deren Ostseite Neptun thront. Auf dem Weg rechts gelangt man quer durch den schattigen «Gross Chessel» direkt zum Althüsli, Neptuns zweitem Standort. Die beiden Wege treffen sich wieder auf dem Mürenpass. Gleich geht es wieder bergan auf das freie Hochplateau der «Stallflue». Nahe beim grossen Eisenkreuz steht der Zwergplanet Pluto. Auf seiner stark elliptischen Bahn kommt er näher an die Sonne heran als Neptun, entfernt sich von ihr aber auch bis zu dem auf dem Gratweg Richtung Grenchenberg mit einer besonderen Tafel markierten Punkt (PA=Pluto im Aphel), den er aber erst im Jahr 2113 wieder erreichen wird.

Weitere Informationen: <http://www.weissenstein.ch/subsites/planetenweg.html>

Hier kann auch eine Planetenwegbroschüre als PDF-File heruntergeladen werden. Eine Karte mit dem eingezeichneten Planetenweg (inkl. allgemeine Wanderwege) und Beschreibung über das Sonnensystem für CHF 12.50 ist leider vergriffen.

Aufruf

Nach der Planetenweg-Serie möchten wir an dieser Stelle einige astronomische Vereine, SAG-Sektionen und andere astronomische Gruppierungen, grosse und kleine etwas näher vorstellen. Der Aufruf richtet sich an alle Vereinspräsidenten. Manuskripte können an die Redaktion gesandt werden.